

## „Neue Auflagen“.

Z[40400]

Soeben erschien:

# „550 Kopfrechnungen“

größtenteils Aufgaben  
von Anstellungsprüfungen.

Zum Gebrauch für  
Schuldienstespektanten, Seminaristen  
und Präparanden.  
Zusammengestellt von

**J. Lindner,**  
Konferenzlehrer.

= 2. vermehrte Auflage. =

Preis 80  $\mathcal{J}$ . Resultate hierzu 20  $\mathcal{J}$   
mit 25% Rabatt.

Das brauchbare Büchlein hat sich gut  
eingeführt und ist die erste Auflage ver-  
hältnismäßig rasch abgesetzt worden;  
jeder Volksschullehreramtscandidat ist  
Käufer.

## Kelheim

nebst der

### Befreiungshalle, der Donauschlucht und dem Altmühlthal in Wort und Bild

von Professor **C. Th. Pholig.**

Mit 10 Vollbildern, einem Durchschnitt  
mit Innenansicht der Befreiungshalle  
und 6 in den Text gedruckten Illu-  
strationen nebst einem Anhang Notizen  
für den Touristen enthaltend.

2. Auflage.

1  $\mathcal{M}$  80  $\mathcal{J}$  mit 25% Rabatt.

Die neue Auflage ist wider Erwarten  
leider erst jetzt fertig geworden und bitte ich  
bei Bedarf noch zu verlangen.

Ergebenst

Regensburg, 15. September 1896.  
Herm. Bauhof.

**Emil Zedler's Verlag in Sorau.**

Soeben erschien:

**Der gebrannte Kalk, seine ratio-  
nelle Anwendung im Landwirth-  
schaftsbetriebe** mit besonderer Be-  
rücksichtigung des Zustandes seines  
größten Nutzeffektes.

Ein wirksames Mittel zur Besserung des  
landwirthschaftlichen Notstandes von  
**A. Otto.**

Preis 75  $\mathcal{J}$  ord., 50  $\mathcal{J}$  no.

(nicht 58  $\mathcal{J}$ , wie in früheren Anzeigen irr-  
tümlich gedruckt).

Verlag von Carl Sallmann  
in Basel und Leipzig.

Z[39472]



### Optotypi Pflüger.

Sehproben und Sehprüfung

von Prof. Dr. **Pflüger,**  
Direktor der Universitäts-Augenklinik  
in Bern.

Zweite Auflage.

Drei Tafeln und ein Haken aus polirtem  
Holz in einer Schutzkapsel u. mit einem  
Textheft.

**Ausgabe A mit Text für Aerzte.**  
**Ausgabe B mit Text für Lehrer.**

Preis je 4  $\mathcal{M}$  = 5 Frs. ordinär.

#### Die Sehproben (Optotypi) Pflüger

ermöglichen eine rasche und genaue  
Sehschärfebestimmung in Metersystem  
auf alle Distanzen, in der Nähe bis zu  
10 cm Entfernung, für Analphabeten  
ganz ebenso gut, wie für die des Lesens  
Kundigen.

Sie bieten:

1. dem **Augenarzte** eine wünschenswerte Ergänzung seines Untersuchungsapparates,
2. dem **praktischen Arzte** ein einfaches diagnostisches Mittel bei vielen Patienten mit nervösen Kopfbeschwerden, Asthenopieen etc.
3. dem **Lehrer** ein verlässliches Hilfsmittel, um rasch und sicher die Kinder mit herabgesetzter Sehschärfe zu erkennen und um die für den Unterricht gerade noch zulässige niedrigste Beleuchtung der Schulzimmer für jeden Augenblick richtig zu beurteilen.

Aus Obigem wollen Sie gef. er-  
sehen, dass die *Optotypi Pflüger* nicht  
nur für *Mediziner*, sondern auch für  
*Pädagogen* von grösster Wichtigkeit  
sind und allgemeine Einführung sowohl  
in den ärztlichen Kreisen, als auch in  
den Schulen aller Stufen vollauf ver-  
dienen.

Da die Ausstattung der *Optotypi  
Pflüger* eine allgemeine Versendung  
leider nicht zulässt, so ersuche ich nur  
diejenigen Firmen, die sich für den Ver-  
trieb dieses wertvollen Artikels spe-  
zieller interessieren, *mässig à cond.* zu  
verlangen.

**Prospekte für Aerzte und  
Prospekte für Lehrer**

stelle ich jedoch gern in jeder Anzahl  
zur Verfügung und bitte die verehrlichen  
Sortimentsbuchhandlungen ergebenst,  
sich dieses Vertriebsmittels in recht aus-  
giebigem Masse zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Basel u. Leipzig, Septbr. 1896.

**Carl Sallmann, Verlagsbuchhdlg.**

Z[40409] Soeben wurde fertig und ge-  
langte zur Ausgabe:

## Eine indochinesische Causativ-Denominativ- Bildung

und ihr

Zusammenhang mit den Tonaccenten.

Ein Beitrag

zur

vergleichenden Grammatik der  
indogermanischen Sprachen

insonderheit des

**Tilutischen, Birmanischen, Siame-  
sischen und Chinesischen**

von

**Dr. Aug. Conrady.**

— XIX, 208 Seiten Lex. 8<sup>o</sup>. —

Preis 11  $\mathcal{M}$  ord., 8  $\mathcal{M}$  25  $\mathcal{J}$  netto.

Diese von sachkundiger Seite äusserst  
günstig beurteilte Arbeit wird in den betei-  
ligten Kreisen berechtigtes Aufsehen erregen,  
da der Verfasser darin ein neues  
phonetisches Gesetz aufstellt und seine  
Giltigkeit für alle Sprachen nachweist. Das  
Buch ist deshalb nicht nur für Orientalisten  
von bedeutendem Interesse, sondern auch  
von grösster Wichtigkeit für jeden Sprach-  
forscher. Ich bitte, es vor allem solchen  
Gelehrten vorzulegen, die sich mit ver-  
gleichendem Studium beschäftigen, ganz be-  
sonders aber auch Germanisten etc. Das  
Buch wird Ihnen um so willkommener sein,  
als gerade jetzt dem Studium der Phonetik  
besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird.  
Exemplare stehen auf Verlangen à cond.  
zur Verfügung und wolle man gef. ver-  
langen.

Ferner erhielt ich zum Vertriebe:

**Schlegel, G.** Die chinesische Inschrift  
auf dem Uigurischen Denkmal in Kara  
Balgassun, übersetzt und erläutert.  
Mit 2 Tafeln. XV, 141 S. Gr. 8<sup>o</sup>.  
(Mémoires de la Société finno-ougrienne.  
IX.) 6  $\mathcal{M}$  mit 20%.

**Dictionnaire chinois-français** de la  
langue mandarine, parlée dans l'ouest  
de la Chine. Avec un vocabulaire  
français-chinois par plusieurs mission-  
naires du Se-Tchouan méridional. XV,  
736 pag. 4<sup>o</sup>. 20  $\mathcal{M}$  mit 20%.

**Prémare, J. H.** Notitia linguae  
sinicae. 255 pag. 8<sup>o</sup>.  
10  $\mathcal{M}$  mit 20%.

Diese letzten 3 Werke kann ich nur  
bar geben, ev. mit Rücksendungsrecht auf  
kurze Zeit, und bitte gef. zu verlangen.

Leipzig, September 1896.

**Otto Harrassowitz.**